



pro interplast, Mittwoch, 6. Dezember 2017

Einsatzbericht Madagaskar Dr. Vandehult 2017





... Ein besonders tragischer Fall, der uns vorgestellt wurde, betraf ein 23 Jahre altes Mädchen, dessen Gesicht von ihrem Ex-Freund mit Batteriesäure verätzt worden war. Die rechte Gesichtshälfte bestand zum größten Teil aus Narbengewebe, das rechte Auge konnte nicht mehr geschlossen und der Kopf nicht mehr gedreht werden. Wir entfernten die Narben, rekonstruierten die Augenlider und deckten die Defekte mit Vollhaut. Alle Transplantate heilten gut ein, sie konnte auch wieder den Kopf drehen und das rechte Auge schließen. Ihr Gesicht wird aber nie wieder sein wie es war und die Narben der Seele werden auch nie richtig verheilen. Der Ex-Freund läuft nach 3 Monaten Gefängnis wieder frei herum...

[Einsatzbericht zum Download als pdf](#)